

EIN DIENST, DER FREUDE MACHT!



Wäre das etwas für Sie?

Wir freuen uns über neue Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter. Wir lassen Sie nicht allein. Wir begleiten Sie in den Anfängen und bieten Fortbildungen an.

Sie brauchen etwa vier Stunden Zeit, einmal in der Woche montags oder donnerstags vormittags. Für die Gestaltung der Abendrunde am Mittwoch müssen Sie in etwa zwei Stunden einplanen.

Sind Sie interessiert?

Dann nehmen Sie Kontakt zu uns auf.



Unterstützen Sie uns!

Spendenkonto

Evangelische Krankenhaushilfe Münster (EKH Münster)
IBAN DE12 4005 0150 0153 4228 03
Sparkasse Münsterland-Ost

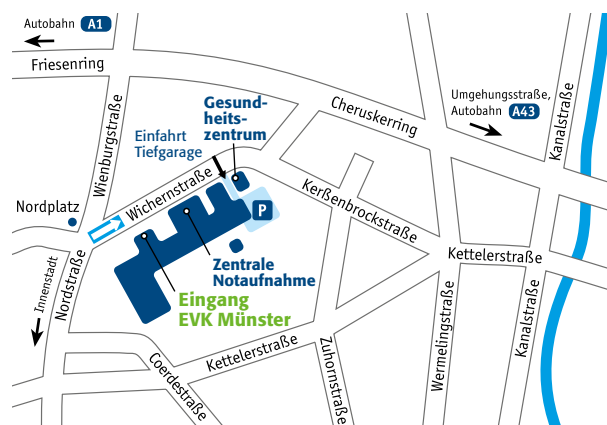
KONTAKT

Wir sind montags und donnerstags vormittags sowie mittwochs abends im Haus. Sie können sich direkt oder über die Stationschwestern an uns wenden, Telefon (02 51) 27 06 - 284.

Sie werden uns gut finden!

Anfahrt mit dem Bus

Vom Hauptbahnhof mit den Buslinien 15 (Richtung: Kinderhaus Brüningheide) oder 16 (Richtung: Kinderhaus Schulzentrum) bis Haltestelle Nordplatz. Außerdem fährt die Linie 4 über die Alte Sternwarte bis zur Haltestelle Evangelisches Krankenhaus.



Evangelisches Krankenhaus Johannesstift Münster gGmbH

Wichernstr. 8 · 48147 Münster
Telefon (02 51) 27 06 - 0
Telefax (02 51) 27 06 - 207
info@evk-muenster.de
www.evk-muenster.de



HELFENDE HÄNDE

DIE GRÜNEN DAMEN IM
EVK JOHANNISSTIFT MÜNSTER



»VIELLEICHT BRAUCHEN SIE UNS MORGEN –
WIR BRAUCHEN SIE HEUTE!«



SEHR GEEHRTE DAMEN UND HERREN, LIEBE „GRÜNE DAMEN UND HERREN“,

»Menschen in einem Zuhause auf Zeit« –

von diesem Leitbildgedanken ist die Arbeit des Evangelischen Johannisstifts geprägt. Der Auftrag hinter diesem Motto macht deutlich: Menschen, die aufgrund einer Erkrankung ihr gewohntes Umfeld für eine bestimmte Zeit verlassen müssen, sollen im Johannisstift einen Platz finden, an dem sie sich gut aufgehoben fühlen.

Um gesund zu werden, bedarf es guter medizinischer Versorgung und pflegerischer Kompetenz und Fürsorge. Dafür sorgen die zahlreichen Ärzte, Pfleger und Therapeuten in unserem Haus.

Um gesund zu werden, sind aber oft noch andere Dinge von Bedeutung: ein Spaziergang durch den Park, ein nettes Gespräch, die Begleitung zu Untersuchungen oder einfach nur die Lieblingsschokolade vom Kiosk. Seit vielen Jahren leisten die „Grünen Damen und Herren“ mit diesen kleinen Gesten einen großen Beitrag dazu, dass die Patienten gut versorgt sind und sich im Johannisstift gut aufgehoben fühlen.

Ihr ehrenamtlicher Einsatz ist für die Patienten und die Mitarbeiter des Hauses unverzichtbar geworden.

Gemeinsam werden wir dafür Sorge tragen, dass Patienten im Johannisstift ein „Zuhause auf Zeit“ finden.

Ihre

Geschäftsführung EVK Johannisstift Münster

DIE EKH – EVANGELISCHE UND ÖKUMENISCHE KRANKENHAUS-HILFE e. V.

Wer sind die „Grünen Damen und Herren“?

Angeregt durch den Volunteer Service in den USA gründete Brigitte Schröder, Frau des ehemaligen Außenministers, 1969 die erste Gruppe der Evangelischen Krankenhaus-Hilfe e. V. (EKH) im Evangelischen Krankenhaus Düsseldorf.

Heute arbeiten ca. 11.000 Ehrenamtliche in der als gemeinnützig anerkannten EKH. Sie bieten Ihre Dienste auch in nicht konfessionell gebundenen Krankenhäusern und Altenhilfeeinrichtungen an.

Die Arbeit in der EKH ist soziales Engagement aus christlicher Überzeugung. Sie ist Hilfe von Mensch zu Mensch.

Ziel ist es, neben der Betreuung durch die Hauptamtlichen, den Patienten Zeit zu schenken für persönliche Anliegen.

Die Ehrenamtlichen übernehmen keinerlei pflegerische Dienste – sie sind in jedem Fall Laienhelfer und dem Schweigebot verpflichtet.

Die Mitarbeitenden der EKH sind besser bekannt unter dem Begriff: „Grüne Damen und Herren“.

Warum setzen wir uns ein?

In den Krankenhäusern, in Alten- und Pflegeheimen gibt es viele einsame und hilfsbedürftige Menschen. Wir in der EKH haben es uns zur Aufgabe gemacht, den Patienten Zeit zu spenden. Durch unsere Besuche schenken wir Zuwendung, Trost und Hilfe.

WIR NEHMEN UNS ZEIT, WIR SETZEN UNS EIN – EHRENAMTLICH!

Wie setzen wir uns ein?

- ▶ Wir besuchen Sie auf der Station
- ▶ Wir haben Zeit für Ihre persönlichen Anliegen
- ▶ Wir haben Zeit für Gespräche
- ▶ Wir erledigen kleine Besorgungen
- ▶ Wir holen Dinge wie Post und Wäsche aus Ihrer Wohnung
- ▶ Wir begleiten Sie zu externen Arztpraxen
- ▶ Wir helfen in Notfällen mit Wäsche aus
- ▶ Wir übernehmen bei Bedarf Anrufe bei Ihren Angehörigen
- ▶ Wir stellen Kontakt zu den Sozialdiensten im Haus her
- ▶ Wir gehen mit Ihnen spazieren
- ▶ Wir lesen Ihnen vor
- ▶ Wir gestalten eine Abendrunde, in der wir mit Patienten erzählen und Spiele anbieten

